Berichtigung zu Heft 85

Objekttyp: **Corrections**

Zeitschrift: **Thurgauische Beiträge zur vaterländischen Geschichte**

Band (Jahr): **87-88 (1951)**

Heft 88

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Oberholzer Arnold, alt Museumverwalter, Arbon: Galluskapelle Arbon 9, Schloß Blidegg 29, Blank 52.
Reck Oskar, Redaktor, Amriswil: Hefenhofen 39.
Rickenmann Oskar, Bischofszell: Männerchor Bischofszell 23.
Rüd Konrad, Herisau: Lebenserinnerungen 105.
Rüsch Ernst Gerhard, Pfarrer, St. Gallen: Bion 91.
Rutishauser Albert: Mühlen von Amriswil 3.
Sallenbach Fred, Dr., Redaktor, Romanshorn: Schützengesellschaft Romanshorn 54.
Schalch Hans, Lehrer, Mauren: Schulhaus Mauren 51.
Scheitlin Otto, Dr., St. Gallen: Bischofszell 24.
Schneider Hugo: Kunstgeschichtliche Nachrichten 83.
Schneiter Eugen, Journalist, Zürich: Schloß Klingenberg 44.
Seiler Eugen, Lehrer, Märwil: Schulhaus Märwil 50.
Sieber Theodor, Pfarrer, Weinfelden: Nüw Gsangbüchli 74.
Stauber Emil, Dr., Zürich: Burg Hettlingen 30.
Strauß Hermann, Kreuzlingen: Hochstraß, Irrsee, Oberhochstraß 45, 46, 57, Tägerwilen 58.
Tanner Heinrich, alt Professor, Frauenfeld: Inhaltsverzeichnis MThNG 70, Nekr. Bächler 89.
Tuchschmid Karl, Sekundarlehrer, Eschlikon: Bundesbrief von Bettwiesen 15.
Villiger Joh. Bapt., Prof., Luzern: Aug. Meier 102.
Vögeli Ruth: Leibding 111.
Voellmy Samuel: Freundschaftsbriefe 47.
Waldvogel Heinrich, Dießenhofen: Krone Dießenhofen 31, Rathaus Dießenhofen 32.
Weber Werner: Terminologie des Weinbaus 84.
Wegmann Otto, Lehrer, Steckborn: Zinngießer 56.
Weißkönig Werner: Gilsi 97.
Wendel Ernst, Weinfelden: Musikverein Weinfelden 64.
Zingg Ulrich, alt Bankverwalter, Bischofszell: Alt-Bischofszell 25.
Zuberbühler A., Frauenfeld: Kalktuffe 86.

Berichtigung zu Heft 85

In Heft 85 der Thurgauischen Beiträge, S. 13, erwähnt J. C. Maurer in seiner «kleinen Spazierreise» einen Porträtzeichner Meyer in Waldkirch, von dem wir dort in einer Note sagen, daß wir ihn nicht identifizieren können. Herr Sekundarlehrer Ernst Giger in Waldkirch teilt uns mit, daß Maurer den Namen verwechselt hat. Es handelt sich nämlich um Johann Jakob Müller (1762—1817) von Waldkirch, dem Philipp Mieg im Bulletin du musée historique de Mulhouse, Band 46, Jahrgang 1926, eine Biographie gewidmet hat. Im Schweiz. Künstlerlexikon, Supplement, 1917, S. 323 und 327f. wird Müller mit einem 1755 gebornen Bruder verwechselt. Das von Maurer erwähnte Haus steht als «Schlößli» heute noch, nordwestlich von Waldkirch, und auch die Erinnerung an den Künstler ist im Dorf noch lebendig. Sein Vermögen hatte sich Müller durch Miniaturporträte in Mülhausen und in Frankfurt a. M. erworben.

E. Leisi.